



*Arbeitsblätter für den Unterricht*

# Grüße vom Mars

Regie: Sarah Winkenstette, Deutschland, 2024

Altersempfehlung: Ab der sechsten Klasse der Grundschule

---



**Das  
Fülmfest**

© Aeroskola/Goethe-Institut Tschechien 2025

**GOETHE  
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

Liebe\*r Zuschauer\*in,

es erwartet dich ein Film mit dem Titel „Grüße vom Mars“. Der Film stammt aus dem Jahr 2024 und erzählt die Geschichte von Tom und seiner Familie. Tom ist 10 Jahre alt und hat zwei ältere Geschwister. Toms Mutter beschließt, den Job zu wechseln und die erste Voraussetzung dafür ist eine sechswöchige Reise nach China. Das mag wie der Beginn eines großen Abenteuers erscheinen, doch nicht für den kleinen Tom. Schauen wir uns vor dem Film einmal an, warum es für Tom so schwer ist und von welchen Menschen dieser Film erzählt, damit wir uns besser in die Hauptperson hineinversetzen können.

### **Er ist seltsam...**

Das Thema „Leben mit Autismus“

Tom ist kein gewöhnlicher Junge, sondern autistisch. Für diejenigen, die diese Diagnose kennen, ist der Film durch seine Andeutungen nachvollziehbar und ihnen ist sofort klar, worum es geht. Diejenigen, die noch nie mit Autismus in Berührung gekommen sind, tappen vielleicht im Dunkeln und empfinden Tom einfach als seltsam. Lasst uns mithilfe des Films lernen, diese „seltsamen Menschen“ mit anderen Augen zu sehen. Wenn ihr wisst, worauf der Film hinweist, werdet ihr Situationen automatisch anders betrachten, vielleicht verständnisvoller und einfühlsamer.

Das Nationale Gesundheitsinformationsportal definiert Autismus wie folgt: Autismus-Spektrum-Störungen sind Störungen der psychischen Entwicklung, die durch unterschiedlich ausgeprägte Schwierigkeiten bei der erfolgreichen Anpassung an die Gesellschaft gekennzeichnet sind, und zwar aufgrund von Unterschieden in der Persönlichkeit und der psychosozialen Entwicklung des Einzelnen im Vergleich zur Mehrheitsbevölkerung.

Menschen mit Autismus sind also körperlich gesund und sehen genauso aus wie wir, sie unterscheiden sich aber in ihrem Verhalten und in ihren Reaktionen gegenüber anderen von Menschen ohne Autismus.

### **Diskussionsanregung:**

1. Lest die Liste durch und diskutiert darüber, wie es wohl wäre, einem Menschen zu begegnen, der sich so verhält.
2. Würden euch solche Besonderheiten auf den ersten Blick überhaupt auffallen?
3. Versucht im Dialog zu erraten, welche Anzeichen von Autismus unser Protagonist Tom aufweist.

- Er läuft nur auf asphaltierten Gehwegen.
- Er kann die Farbe Rot nicht ertragen.
- Er kann Berührungen durch Fremde nicht ertragen.
- Er läuft nur im Kreis.

- Er kann nicht stillstehen und wippt immer hin und her, wenn er steht.
- In bestimmten Momenten, die er wahrnimmt, sieht er mathematische Formeln.
- Er kann Menschen nicht anlächeln.
- Er schaut Menschen nicht in die Augen, wenn er mit ihnen spricht.
- Er kann nicht an einem runden Tisch sitzen.
- Er erträgt es nicht, wenn Gesetze und festgelegte Regeln gebrochen werden.

## Er ist seltsam...

### 1. Thema: Störung des Autismus Spektrums und Familie

**1.1 Vor dem Film haben wir das Thema Autismus angesprochen. Der Film versucht, uns mit Hilfe der Filmsprache Toms Gefühle zu vermitteln, wenn ihm etwas widerfährt, das er nicht ertragen kann.**

Schau dir die Bilder aus dem Film an und ordne ihnen die richtige Beschreibung zu. Die Lösung findest du am Ende des Arbeitsblatts.

- 1) In verschiedenen Momenten, die er sieht, kann er mathematische Formeln erkennen.
- 2) Er erträgt keine Berührungen durch Fremde.
- 3) Er kann nicht an einem runden Tisch sitzen.

|                                                                                              |                                                                                               |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
|  <p>A</p>  |  <p>B</p>  |
| <input type="checkbox"/>                                                                     | <input type="checkbox"/>                                                                      |
|  <p>C</p> |  <p>D</p> |
| <input type="checkbox"/>                                                                     | <input type="checkbox"/>                                                                      |
|  <p>E</p> |                                                                                               |
| <input type="checkbox"/>                                                                     |                                                                                               |

**1.2 Beantworte die Frage mit einer Geste**

**Erinnere dich an die Schlusszene, in der sich alle freuen. Kannst du dir vorstellen, wie es für die anderen Familienmitglieder ist, wenn sie sich nicht ganz natürlich freuen und umarmen können?**

Versuche, dich mit einer anderen Person abzusprechen. Versucht, euch mit den Augen ein Zeichen zu geben und euch gemeinsam zu freuen, ohne euch zu berühren. Versucht, „Juhu“ zu sagen, ein bisschen zu hüpfen, oder die Hände über den Kopf zu heben. Die Familien von autistischen Menschen müssen lernen, etwas anders zu reagieren und zu handeln als spontan und intuitiv. Mit dieser Aufgabe kannst du versuchen, dich in sie hineinzusetzen.

**1.3 Kreise das Wort ein, das die Eigenschaften beschreibt, die das Umfeld von Autist\*innen entwickeln muss und die uns der Film vor Augen führt:**

1. Tapferkeit,
2. Rücksichtslosigkeit,
3. Egoismus,
4. Rücksichtnahme,
5. die Fähigkeit, sich zurückzuhalten,
6. Unterstützung, auch wenn man keine Lust dazu hat,
7. Andersartigkeit akzeptieren

**1.4 Welche Rolle hat Tom seiner Schwester und seinem Bruder bei seiner Mission zugewiesen?**

Nina:

Elmar:

## Wenn du es bei den Großeltern aushältst, schaffst du auch den Mars

### 2. Thema: Hindernisse und Abenteuer

#### 2.1 Hier sind Bilder aus dem Film, auf denen Tom während seines Aufenthalts bei den Großeltern Hindernisse überwindet.

Schreibe in die Kästchen daneben, wie Tom die Situation gelöst hat.

##### Die rote Tür



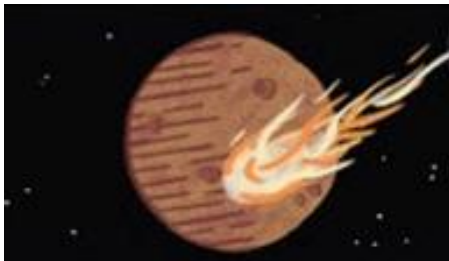
|  |
|--|
|  |
|--|

##### Berührungen



|  |
|--|
|  |
|--|

##### Das Rätsel um den verschwundenen Asteroiden



|  |
|--|
|  |
|--|

**2.2 Beantworte die folgenden Fragen ganz nach deinen eigenen Vorstellungen:**

Hast du einen Traum, den du dir im Leben erfüllen möchtest?

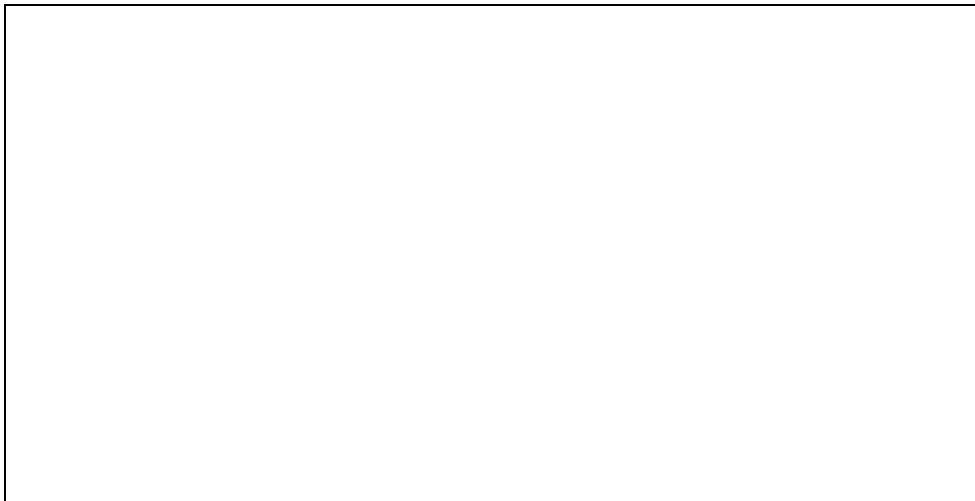
Hast du schon mal ein Tagebuch geführt?

**Zeichnungen und Filmtricks****3. Thema: Filmsprache****3.1 Schau dir diese Szene an. Warum ist Tom dort dreimal zu sehen?****3.2 Neben den Schauspieler\*innen tauchen im Film auch Zeichentrickfiguren auf.**

Diese verdeutlichen, wie sich Tom den Weg zu seinen Großeltern als Reise ins Weltall vorstellt.



Hier ist eine der Szenen, in denen sich Tom an den Aufenthalt bei seinen Großeltern gewöhnt. Versuche doch einmal, auch diese Szene in eine abenteuerliche Szene aus einer Weltraummission umzuwandeln.



**Lösungsschlüssel:**

**1.1** - 1.B/2.A, D/3.C

**1.3** - 1/4/5/6/7

**1.4** - Funker, erster Wachmann

**3.1** - Filmische Andeutung, dass er mit so viel Begeisterung dabei ist, als wäre er dreimal dabei gewesen.